

Die DFG-Forschungsgruppe LoSAM sucht eine **Studentische Hilfskraft (m/w/d)** für 10 Std./Woche zur Unterstützung im Teilprojekt Ethnologie:

### **Lokale Selbstregelungen für die Herstellung von Sicherheit: Bürgerwehren in Burkina Faso**

Das Teilprojekt ist Bestandteil der DFG-Forschungsgruppe 2757 *Lokale Selbstregelungen im Kontext schwacher Staatlichkeit in Antike und Moderne* (LoSAM). Es untersucht lokale Selbstregelungen im Funktionsbereich der Sicherheit. Forschungsgegenstand sind Bürgerwehren (Vigilanten) in Burkina Faso. Bürgerwehren formieren sich in Reaktion auf die Zunahme von Kriminalität im ländlichen und städtischen Raum. Das Teilprojekt vergleicht zwei verschiedene Formationen von Bürgerwehren: Jäger (dozo), die sich auf eine jahrhundertealte Tradition berufen, und ‚Selbstverteidigungsgruppen‘ oder ‚Hüter des Waldes‘ (koglweogo), die sich erst seit kurzer Zeit formieren. Das Teilprojekt untersucht die jeweiligen Aktivitäten der Bürgerwehren, ihre Selbstlegitimationen und die wechselseitigen Liminierungen.

### **Aufgaben**

- Literaturrecherche und Aufbereitung von Informationen und Daten
- Erstellen von Grafiken, Schaubildern und Karten
- Zuarbeit bei der Vorbereitung der Feldforschung in Burkina Faso
- Nachbereitung der Feldforschung, u.a. Transkription von Interviews

### **Anforderungen**

- Fortgeschrittenes Studium an der philosophischen Fakultät oder an der Fakultät für Humanwissenschaften (mind. 3. Semester Bachelor)
- Erfahrungen in Literaturrecherche und wissenschaftlichem Arbeiten
- Interesse und/oder Erfahrung an sicherheitspolitischen Themen
- Wünschenswert Interesse und/oder Erfahrung an afrikarelevanten Themen
- Kenntnisse in Arbeitsmethoden der Sozialforschung
- Wünschenswert Kenntnisse im Erstellen von Grafiken, Karten und Schaubildern
- Sicherer Umgang mit gängigen MS Office-Programmen
- Mindestens gute Sprachkenntnisse in Französisch und Englisch
- Selbstständigkeit, eine strukturierte Arbeitsweise und Eigeninitiative

### **Angebot**

- Einblicke in spannende und aktuelle Themen der ethnologischen Afrika-Forschung
- Flexible Gestaltung der Arbeitszeiten
- Anstellung ab sofort für ein halbes Jahr mit potentieller Verlängerung

**Rückfragen und Bewerbungen (Anschreiben und Lebenslauf) per E-Mail bis zum 16.11.2020 an:**

Janneke Tiegna (Janneke.tiegna@uni-wuerzburg.de)